



Die Deutsche Digitale Bibliothek präsentiert und vernetzt die digitalen Angebote aus Archiven, Bibliotheken, Museen, Mediatheken, Denkmalpflegeund weiteren Wissenseinrichtungen.

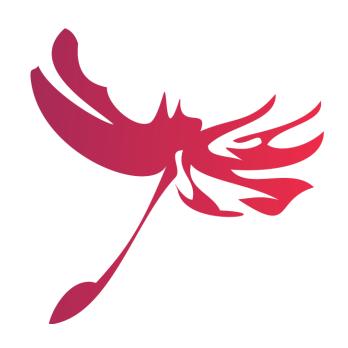
Kultur und Wissen online

Die Deutsche Digitale Bibliothek ermöglicht allen Bürgerinnen und Bürgern über das Internet kostenfreien Zugang zu Deutschlands kulturellem Erbe.

November 2012 DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK Kultur und Wissen online März 2014 Präsentation erste Vollversion Gemäldegalerie, Berlin Beta Launch Altes Museum, Berlin



Aktueller Stand





To Malman south and regardy under.	



19,5 Mio. Objektnachweise7,4 Mio. digitalisierte Objekte

ca. 235 datenliefernde Einrichtungen

97 Museen, 88 Archive, 24 Bibliotheken, 8 MediathekenDenkmalpflegeämter, Forschungseinrichtungen ...

> 2.300 registrierte Einrichtungen



Kulturlandkarte



The abbreviation and appropriate	

Liefernde Einrichtungen



	5
To be that have a proper review of the second version.	
E sequent ratios considerante	





Entwicklung der Objektzahlen seit 2012 (in Mio.) (15.04.2016)



To the time and an equal prime.	









eindeutige Nutzer der DDB pro Monat



S believes and and engage quite	

DDBpro: Portal für Datenpartner





Folge 3: "Kultur und Wissen online – 03 Recht und kulturelles Erbe im digitalen Zeitalter" (2015)

zu den rechtlichen Rahmenbedingungen und Herausforderungen bei der Digitalisierung und Zugänglichmachung kulturellen Erbes

Die dritte und neueste Folge der Thementrailerreihe wendet sich den rechtlichen Aspekten bei der Digitalisierung und Zugänglichmachung des kulturellen Erbes zu: Unter welchen rechtlichen Rahmenbedingungen können die Kultureinrichtungen ihrem Auftrag nachkommen, auch online Zugang zu Kultur zu schaffen? Wie kann Nutzern im Internet mehr Sicherheit darüber gegeben werden, ob und zu welchen Bedingungen digitale Inhalte verwendet werden dürfen? Welche Aktivitäten entwickelt die DDB in diesem Bereich?

Broschüren, Mustertexte, der Think Tank "Kulturelles Erbe Digitale", eine Buchreihe, die sich aus verschiedener Perspektive dem Thema widmet, Workshops für Kultureinrichtungen, die Anwendung von Creative Commons Lizenzen auf ihrer Webseite – das sind die vielfältigen Antworten und Aktionsfelder der Deutschen Digitalen Bibliothek.

Der Thementrailer "Recht und kulturelles Erbe im digitalen Zeitalter" stellt diesen Themenkomplex dar und zeigt, wie umfangreich die Facetten sind, die rechtliche Fragestellungen berühren.





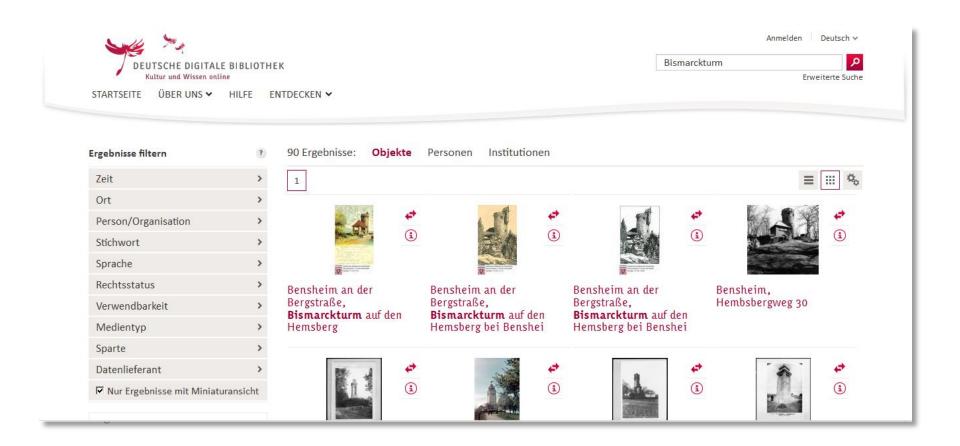
Funktionen (Auswahl)



Recherche- und Nachweisinstrument



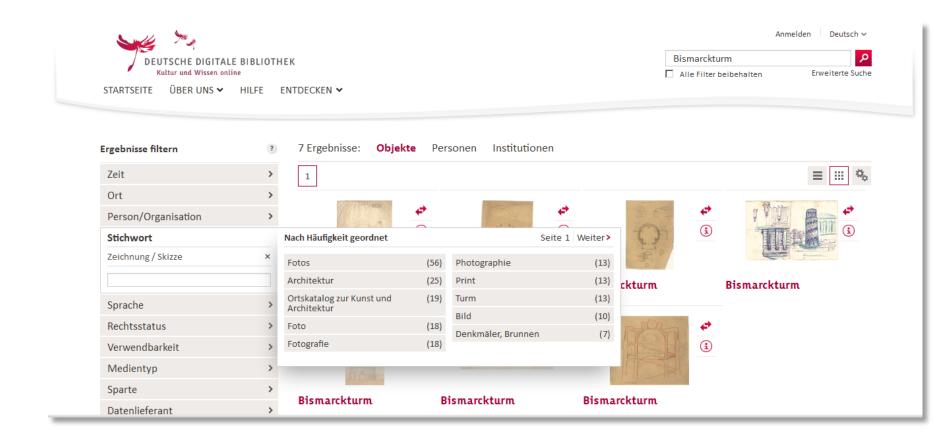
- Recherche nach Quellen und Literatur
- Unterschiedliche Sucheinstiege



Recherche- und Nachweisinstrument



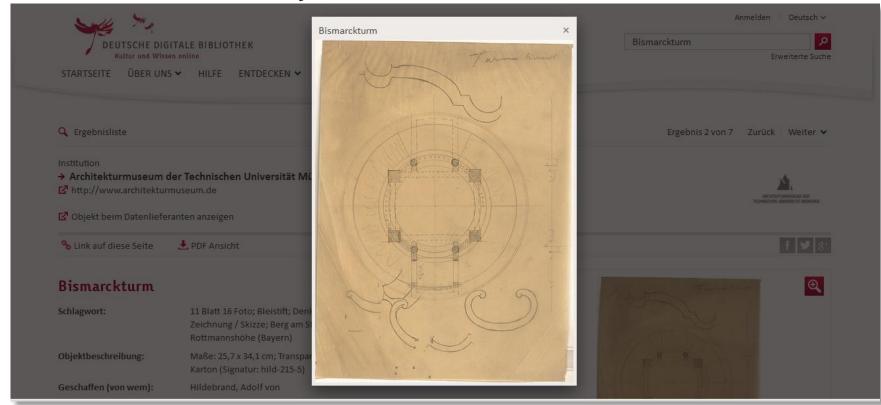
- Recherche nach Quellen und Literatur
- Unterschiedliche Sucheinstiege
- Verfeinerung durch interaktive Filterfacetten



Recherche- und Nachweisinstrument

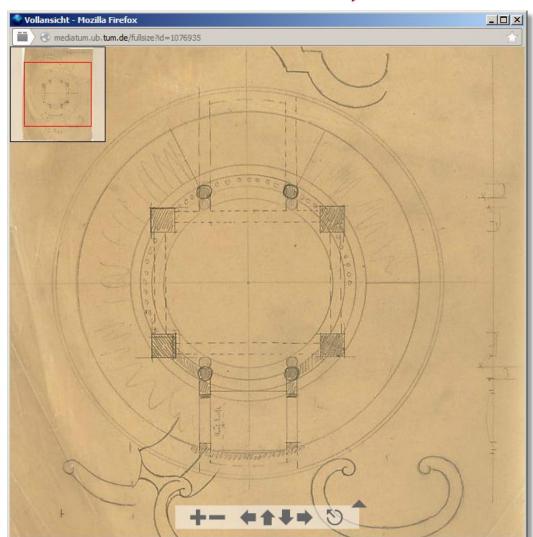


- Recherche nach Quellen und Literatur
- Unterschiedliche Sucheinstiege
- Verfeinerung durch interaktive Filterfacetten
- Vorschauansicht für die Objekte



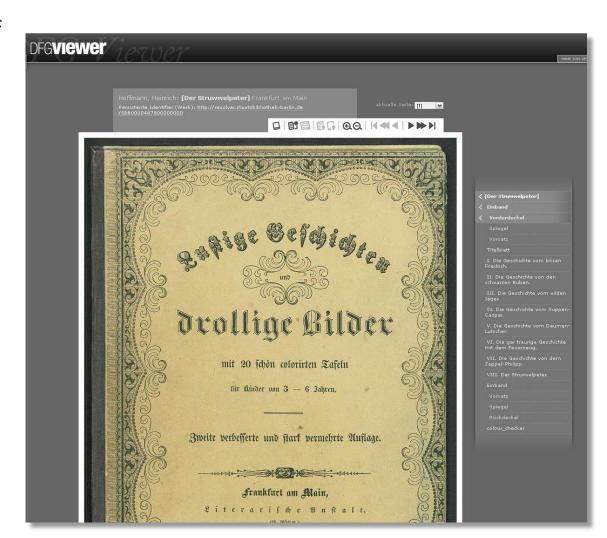


- Unmittelbarer Zugriff auf die vollständigen Ressourcen
- Ohne Zugangsbeschränkungen
- Im DDB-Portal: In der Regel Voransichten und Vorschaubilder
- Über angeschlossene
 Portale und Viewer:
 Hochaufgelöste Bilder,
 Volltexte, vollständige
 Objektansichten



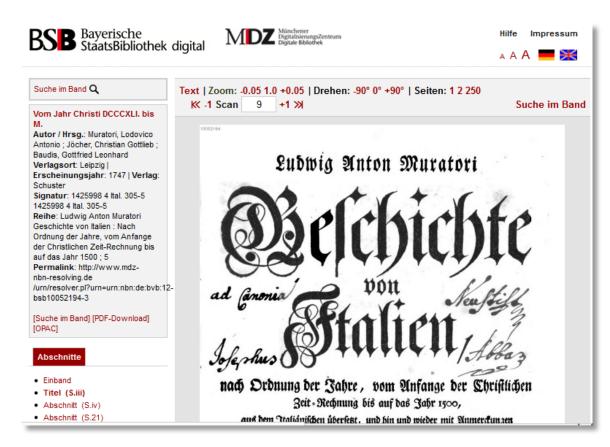


- Unmittelbarer Zugriff auf die vollständigen
 Ressourcen
- Ohne Zugangsbeschränkungen
- Im DDB-Portal: In der Regel Voransichten und Vorschaubilder
- Über angeschlossene
 Portale und Viewer:
 Hochaufgelöste Bilder,
 Volltexte, vollständige
 Objektansichten





- Unmittelbarer Zugriff auf die vollständigen
 Ressourcen
- Ohne Zugangsbeschränkungen
- Im DDB-Portal: In der Regel Voransichten und Vorschaubilder
- Über angeschlossene
 Portale und Viewer:
 Hochaufgelöste Bilder,
 Volltexte, vollständige
 Objektansichten



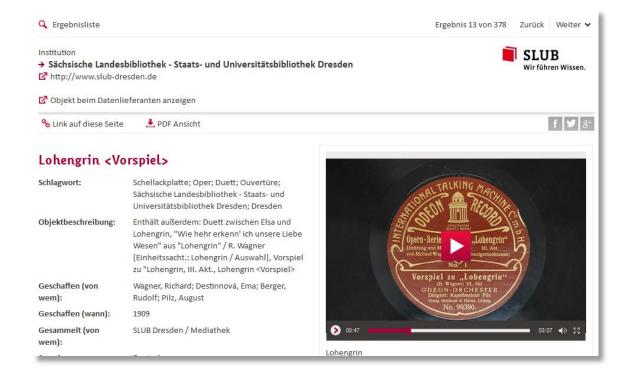


- Unmittelbarer Zugriff auf die vollständigen
 Ressourcen
- Ohne Zugangsbeschränkungen
- Im DDB-Portal: In der Regel Voransichten und Vorschaubilder
- Über angeschlossene
 Portale und Viewer:
 Hochaufgelöste Bilder,
 Volltexte, vollständige
 Objektansichten



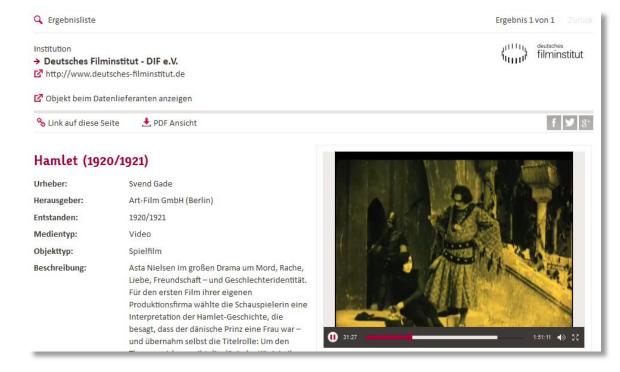


- Unmittelbarer Zugriff auf die vollständigen
 Ressourcen
- Ohne Zugangsbeschränkungen
- Im DDB-Portal: In der Regel Voransichten und Vorschaubilder
- Über angeschlossene
 Portale und Viewer:
 Hochaufgelöste Bilder,
 Volltexte, vollständige
 Objektansichten





- Unmittelbarer Zugriff auf die vollständigen
 Ressourcen
- Ohne Zugangsbeschränkungen
- Im DDB-Portal: In der Regel Voransichten und Vorschaubilder
- Über angeschlossene
 Portale und Viewer:
 Hochaufgelöste Bilder,
 Volltexte, vollständige
 Objektansichten





Verknüpfung mit Normdaten

- Entitätenseiten als Knotenpunkte für das semantische Netz
- z.B. für Personen

Friedrich Schiller

Schriftsteller, Dramatiker, Dichter, Historiker Geboren: 10. November 1759, Marbach am Neckar Gestorben: 9. Mai 1805, Weimar

Objekte: ?







Die Räuber: Traumerzählung





Schillers Glückwunsch an



Fiesko zu Genua :... Alle Bilder (14) | Alle Audios (7)

Beteiligt an:

- → Kabale und Liebe : ein bürgerliches Trauerspiel Schiller, Friedrich. - Berlin: Hendel, 1920, [1920?]
- → Das Lied von der Glocke, Excerpts, Bariton, Coro, orch, pf (2), op.9,2, LüdD p BSB Mus.N. 119,37: [p.1:] I. // Einzug Distler, Hugo. - 1934-1935
- → Die Räuber: Ein Schauspiel in 5 Akten

Schiller, Friedrich. - Frankfurt u.a. : Löffler, 1782

→ Sämmtliche Schriften: historisch-kritische Ausgabe. 9, Kleine historische Schriften Schiller, Friedrich. - Stuttgart : Cotta, 1870

Alle Objekte (681)

Thema in:

→ Besuch Schillers bei Schubart in Gefängiszelle der Festung Hohenasperg: Schubart mit schriftlicher Kritik zu Schillers Drama Die Räuber, Friedrich von Schiller und Festungskommandeur Rieger... 1960-1970 Landesarchiv Raden-Württemberg. Abt. Hauntstaatsarchiv Stuttgart. M. 703 Militärhistorische Rildsammlung



Friedrich Schiller Quelle: Wikimedia

Informationen zum Lizenzstatus eingebundener Mediendateien (etwa Bilder oder Videos) können im Regelfall durch Anklicken dieser abgerufen werden.

Suche:

"Friedrich Schiller" in der DDB

Externe Links:

- w Wikipedia (Deutsch)
- { Bibliothèque nationale de France | National Library of France
- w Wikipedia (Englisch)
- Library of Congress / NACO



Verknüpfung mit Normdaten

- Entitätenseiten als Knotenpunkte für das semantische Netz
- z.B. für Personen
- Verlinkung verwandter Objekte

Friedrich Schiller

Schriftsteller, Dramatiker, Dichter, Historiker Geboren: 10. November 1759, <u>Marbach am Neckar</u> Gestorben: 9. Mai 1805, Weimar

Objekte: ?



Die Verschwörung des



Die Räuber:



Alexander Moissi und



Alexander Moissi und







Beteiligt an:

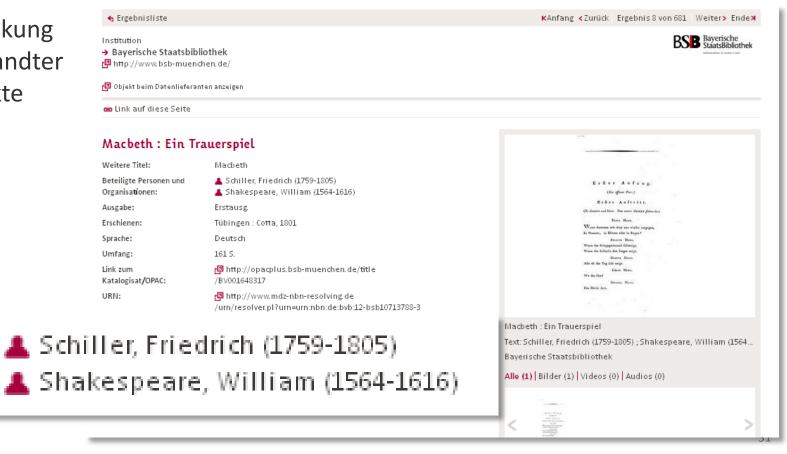
- → Kabale und Liebe : ein bürgerliches Trauerspiel Schiller, Friedrich. - Berlin : Hendel, 1920, [1920?]
- → Das Lied von der Glocke, Excerpts, Bariton, Coro, orch, pf (2), op.9,2, LüdD p BSB Mus.N. 119,37 : [p.1:] I. // Einzug Distler, Hugo. 1934-1935
- → Die Räuber: Ein Schauspiel in 5 Akten Schiller, Friedrich. - Frankfurt u.a.: Löffler, 1782
- → Sämmtliche Schriften : historisch-kritische Ausgabe. 9, Kleine historische Schriften Schiller, Friedrich. - Stuttgart : Cotta, 1870

Alle Objekte (681)



Verknüpfung mit Normdaten

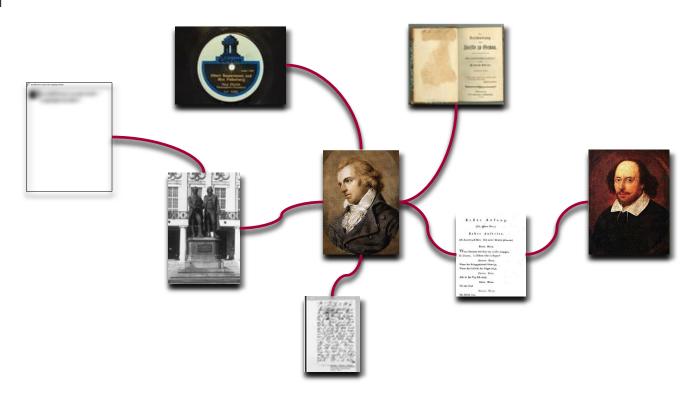
- Entitätenseiten als Knotenpunkte für das semantische Netz
- z.B. für Personen
- Verlinkung verwandter Objekte





Verknüpfung mit Normdaten

- Entitätenseiten als Knotenpunkte für das semantische Netz
- z.B. für Personen
- Verlinkung verwandter Objekte



Basis für die Normdateneinbindung: Entity Facts



- Faktenblätter für Personen der Gemeinsamen Normdatei (GND)
 - einfach zu benutzender Normdatenservice
 - JSON-LD als einfaches Datenformat

Verwendung

- Normdaten-URI muss bekannt sein
- ... für Goethe: http://d-nb.info/gnd/118540238
- http://hub.culturegraph.org/entityfacts/<u>118540238</u>
- https://www.deutsche-digitale-bibliothek.de/entity/<u>118540238</u>



JSON-Antwort von Entity Facts



""Context": "http://hub.culturegraph.org/entityfacts/context/v1/entityfacts.jsonld", "valid": "2014-04-09T12:48:36+0200", "license": "http://creativecommons.org/publicdomain/zero/1.0/legalcode", "@id": "http://d-nb.info/gnd/118540238", "person": {"preferredName": "Johann Wolfgang von Goet he", "preferredName": "prefix Johann, "Wolfgang Johann Wolfgang", "placeOfBirth": "Gid": "http://d-nb.info/gnd/4018118-2", "@value": "Frankfur "@id": "http://d-nb.info/gnd/4065105-8", "@value": "Weille id" variant top:://enamilioipedia. @selfe idhann Wol fgang Goethe", "Johann W. von Goethe", "Johann W. Goethe", "Johann Wolfgang von Goethe", "Johann Wolfgang von Goethe", "Johann Wolfgang Koethe", "Johann Wolfgang Koethe", "Johann Wolfgang Goethe", "Jan Wolfgang Koethe", "Jean Wolfgang von Goethe", "Johann Wolfgang Koethe", "Joh Johann Wolfganborn Göthe WKP W. von Göthe", "Giov. Volfango Göthe", " the ", "Wolfango Goethe", "Wolfgango Goethe", "... Goethe", "... Goethius", " ... Gede", "... Gēte", "... Gě'ţe", "... Gete" "Iogann W. "name" Iogann Wilk issed Fate (E'Ng Ni seh)", Iogann Vol'f gang Reace of Death " Gete", "I. V. Gete", "Johan Volfgang Gete", " gang Red Cer, "Johan Volfgang Gete", "I. V. Gete", "Johan Volfgang Gete", "Johann Volfgang Gete", "Yohann Wolfgang Gete", "Yohann Gete", "Yohann Gete", "Yohann Yohann Yohann Yohann Yohann Yohann Yohann Yohann Yohann Yohann olfgang fon Geteh","." Gkaite","Giochan Bolphnkannk phon Gkaite","Giochan B. phon Gkaite","... Gót","... G'ote","Jochan Volfgang G'ote",". Goet'e", "Iohan Volp'gang Goet'e", "Yūhān Wulfgāng fun Gūta", "Yūhān Wulfgāng fūn Gūta", "... Gūta", "Yūhān Vūlfgang fūn Ġūtih", "Yohan Wolfga ng 👣ot'e", "E©"han Vol'fhanh He©"te", "Johann-Vol'fhanh Hete", "... Koet'e", "Yohan Polp'ŭgang p'on Koet'e", "Johanas Volfgangas Gété", "Iohann Vol**l'dateOfBil**'ethin Woll'28ng Appotethe17'4時, 요한 볼프강 폰","歌德", か翰・沃爾夫岡・馮・歌德","约翰・沃尔夫冈・冯・歌德","ゲーテ, ヨハン・ヴォルフガ d/40profession@roccupation \""@id"[: "http://d-nb.info/gnd/4029050 5", "@value": "Jurist"}, { "@id": "http://d-nb.info/gnd/4041423-1", "@val @value":"Maler"}, {"@id":"http://d-nb.info/gnd/4200345-3","@value":"Zeichner"}], "gender": {"@id":"http://d-nb.info/gnd/standards/vocab/gnd/ge nder#mater#mater#"@value": ""Schriftsteller" | [{"Cid": "http://d-nb.info/gnd/118617222", "relationship": "Freundin", "preferredName": "Charlotte v on Stein"}, {"@id":"http://d-nb.info/gnd/118633252", "relationship":"Freundin", "preferredName":"Marianne von Willemer"}, {"@id":"http://d-nb.i nfo/gnd/118638076", "relationship": "Freundin", "preferredName": "Charlotte Buff"}, { "@id": "http://d-nb.info/gnd/119277387", "relationship": "Freu :"Minna Herzlieb"}],"familialRelationship":[{"@id";"http://d-nb.info/gnd/118695940","relationship":"Vater","preferredN ame "variant Name "Goethd" } " Mohannt Wolf Agan In Gothe "148540246] , "relationship": "Mutter", "preferred Name": "Katharina Elisabeth Goethe" } , {"@identer:/ohnb.info/gnd/11871791X","relationship":"Schwester","preferredName":"Cornelia Goethe"}, {"@id":"http://d-nb.info/gnd/11879516 "preferredName": "Johann Georg Schlosser"}, ["@id": "http://d-nb.info/gnd/118628011", "relationship": "Ehefrau", "pre ferredName": Christiane von Goethe"}, {"@id":"http://d-nb.info/gnd/11854022X", "relationship":"Sohn", "preferredName":"August von Goethe"}, {" @id":"http**thumbnail**/gng/118540254", "relationship": "Schwiegertochter" "preferredName":"Ottilie von Goethe"},{"@id":"http://d-nb.info/gnd/ 11687256% "n" relationship": "Tante", "preferredName": "Johanna Maria Melber" }], "depiction": {"image": "http://upload.wikimedia.org/wikipedia/comm ons/0/0e/Goethe (Stieler 1828).jpg","thumbnail":"http://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/thumb/0/0e/Goethe (Stieler 1828).jpg/270px-Goethe (Stieler 1828).jpg", "url": "http://commons.wikimedia.org/wiki/File:Goethe (Stieler 1828).jpg?uselang=de"}}, "sameAs":[{"@id":"http://t dolserver.org/~authoritycontrol/redirect/gnd/de/118540238","publisher": "abbr":"WKPDE", "name": "Wikipedia (Deutsch)", "icon": "http://de.wikip



Hierarchiebeziehungen

- für zusammenhängende Objekte
- IsPartOf-Beziehung
- Archiv-Tektonik,
 Zeitschriften,
 Sammelbände





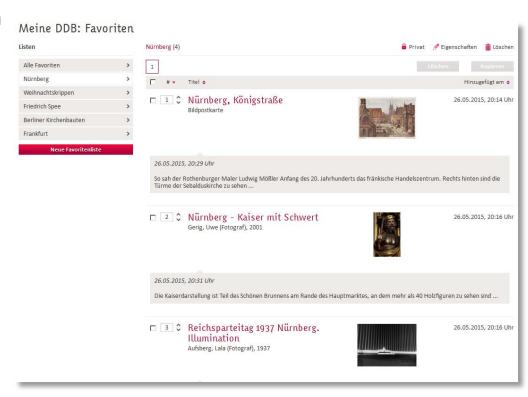


Personalisierungsfunktionen



Login-Bereich

- Erstellung von Favoritenlisten
- Eigene Sammlungen und persönliche Themenseiten
 - Annotationen / Beschreibungen
 - Veröffentlichung
- gespeicherte Suchanfragen
- Integration soziale Netzwerk



Redaktionelle Inhalte



CMS-Bereich

- Nachrichten
- Neue Datengeber
- Vorstellung von Sammlungen
- Thematische Schwerpunkte
- Hintergrundberichte

Aktuelles

13.05.2015

Die Deutsche Digitale Bibliothek auf dem 104. Bibliothekartag in Nürnberg

"Bibliotheken – von Anfang an Zukunft" ist das Motto des 104. Bibliothekartags, der vom 26. bis 29. Mai 2015 in Nürnberg stattfindet. Der Themenschwerpunkt des diesjährigen Kongresses greift die Veränderungen und Herausforderungen auf, die der digitale Raum für die Bibliotheken mit sich bringt. Und so grüßen Dr. Klaus-Rainer Brintzinger, Vorsitzender des Vereins Deutscher Bibliothekare, und Prof. Tom Becker, BiB Bundesvorstand, mit den Worten: "Wer sich die



Veränderungen vor Augen hält, die sich bei großen wie kleinen Bibliotheken in den letzten beiden Jahrzehnten vollzogen haben, der wird bestätigen: Bibliotheken sind Zukunft!"

Weiterlesen...

11.05.2015

Wir sind die DDB: Das Geomuseum der WWU Münster

Das Geomuseum der WWU (Westfälischen Wilhelms-Universität) ist das älteste Naturkundemusem in Westfalen. Es wurde 1824 als "Museum mineralogicum et zoologicum" gegründet – lange vor der Universität selbst. Die Geschichte des Museums ist komplex, sowohl was den Standort als auch die Sammlung betrifft. Umfangreiche Teile des ursprünglichen Materials sind heute in dem sehr viel größeren LWL-Museum für Naturkunde untergebracht, das eine Ausgliederung von Ende des 19. Jahrhunderts ist, darunter auch alle biologischen Objekte.



Während des Zweiten Weltkriegs wurden viele Objekte zerstört oder verschüttet, als das Gebäude unter den Bomben der Allijerten zusammenbrach

Weiterlesen...

08.05.2015

70 Jahre Kriegsende – Zeithistorische Dokumente in der Deutschen Digitalen Bibliothek

Die bedingungslose Gesamtkapitulation Deutschlands wurde im Alliierten Hauptquartier in Reims am 7. Mai 1945 und im Sowjetischen Hauptquartier in Berlin-Karlshorst in der Nacht des 8. Mais unterzeichnet. Der Zweite Weltkrieg, zumindest in Europa, war damit beendet. Zum Gedenken an 70 Jahre Kriegsende sollen hier nun einige der zeithistorischen Dokumente vorgestellt werden – Flugblätter, Fotografien, Archivalien und Objekte – die sich in den Beständen der



Deutschen Digitalen Bibliothek befinden und die unterschiedliche Asnekte der letzten Kriegslähre und des Kriegsendes

Virtuelle Ausstellungen



Ausstellungen

Das Gedächtnis des Tanzes



Wie kann der Tanz als immaterielles Kulturerbe archiviert und der Nachwelt erhalten werden? Aufgrund der Flüchtigkeit dieser Kunstform stellt die Frage nach ihrer Archivierbarkeit schon seit jeher eine besondere Herausforderung dar. Vor allem aber das digitale Zeitalter ermöglicht es nun, die vielfältigen Facetten des Tanzes zu dokumentieren. Die virtuelle Ausstellung präsentiert Möglichkeiten und Probleme der Archivierbarkeit von Tanz gestern und heute.

Weiterlesen...

Zu Mythen und Monumenten. Die Forschungsreise von Konrad Theodor Preuss nach Kolumbien (1913-1919)



Konrad Theodor Preuss zählt zu den großen Pionieren der modernen Ethnologie. Mit seinen Feldforschungen leistete er einen wichtigen Beitrag zur methodischen Erneuerung seines Fachs. Explorative Forschungsreisen werden nun weitgehend durch längere Aufenthalte an einem Ort abgelöst. Preuss war der Überzeugung, dass durch sie ein besseres Verständnis anderer Kulturen zu erreichen sei. Vor allem die Kenntnis der indigenen Sprachen ermögliche eine Annäherung an das Weltbild der indigenen Völker. Mit Hilfe von Dolmetschern gelang es ihm, an verschiedenen Orten Lateinamerikas umfangreiche Textsammlungen zu Mythen und Gesängen anzulegen.

Weiterlesen...

Virtuelle Ausstellungen



Ausstellungen > Das Gedächtnis des Tanzes



























Beschreibung der modernen Tänze

In den "Goldenen Zwanziger Jahren" genoss der Gesellschaftstanz in Deutschland eine große Beliebtheit. Vor allem die aus Amerika kommenden Tanzstile, der Charleston, Jazztänze oder der Foxtrott, hatten sich schnell etabliert. Die Tanzlokale, die in Großstädten reihenweise eröffnet wurden, boten Gelegenheit, sich diesem Vergnügen hinzugeben. Zeitschriften zeugen von der Bedeutung des Gesellschaftstanzes nach den entbehrungsreichen Jahren des Ersten Weltkriegs. Broschüren wie diese ermöglichten, sich mit der Geschichte der Tänze, den Tanzbewegungen und der Musik vertraut zu machen. Von den Tänzern wurde allerdings die Einhaltung strenger Regeln erwartet.

Die Haltung muß also stets eine aufrechte sein. Der Herr umfaßt mit dem rechten Arm und der flach ausgestreckten rechten Hand die Taille der Dame und hält dabei den rechten Oberarm nach außen etwas gehoben, so daß die linke Hand der Dame auf dem rechten Oberarm des Herrn einen Stützpunkt findet. Es ist eine Unsitte mancher Damen, ihren linken Arm direkt um den Hals des Herrn zu legen. Der linke Arm des Herrn wird in Schulterhöhe seitlich in gebogener Form gehalten; ebenso der rechte Arm der Dame. [...] Der Kopf des Herrn und der der Dame ist nach links gerichtet und bleibt während des Tanzes in dieser Stellung. Das



Zum Nachlesen und Nachtanzen: Broschüre über den Gesellschaftstanz













Eine virtuelle Ausstellung der Deutschen Digitalen Bibliothek

kuratiert von Dr. Silke Röckelein

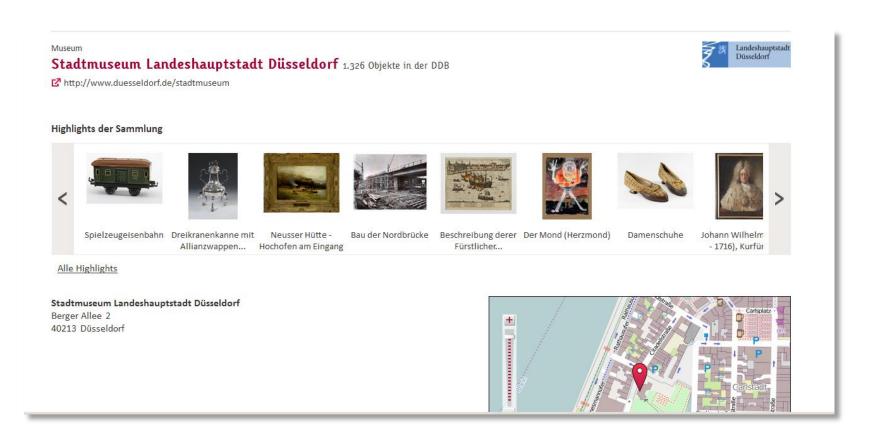


- Literaturhinweise
- → Interview & Team
- → Inhalt

Kultureinrichtungen in der DDB



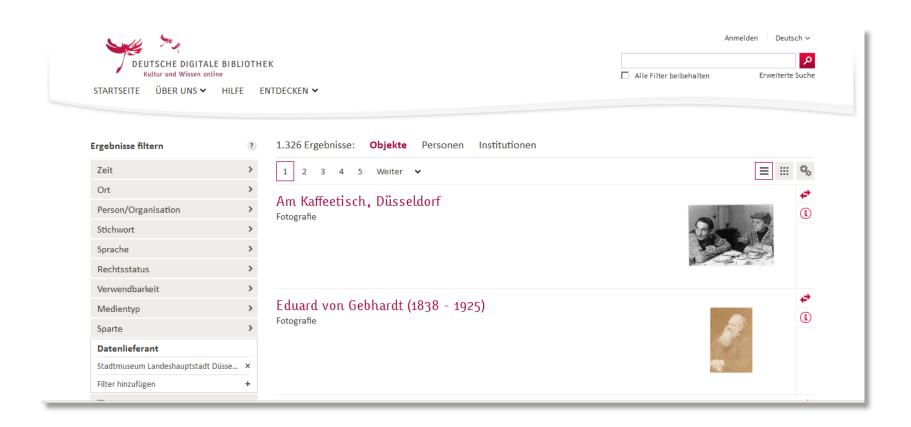
- Name, Adresse, Logo, Kartendarstellung
- Highlights der Sammlung, Link zur Sammlung



Kultureinrichtungen in der DDB



Ergebnisliste mit allen Objekten der Sammlung





Nachnutzung und Weiterverarbeitung



Die DDB als Plattform

DDB bildet zentrale Infrastruktur zur

Sammlung,

Aufbereitung,

Präsentation und

Weitergabe!

von Daten

- Metadaten stehen unter CCO
- Bereitstellung über eine offene Programmierschnittstelle (API)
- Ermöglichung beliebiger (externer)
 Anwendungen

api.deutsche-digitale-bibliothek.de



* Extras

Methoder

Erstellt und zuletzt geändert von Michael Büchner am Okt 23, 2013

Methods of the API

The Application Programming Interface (API) of the Deutsche Digitale Bibliothek does have **15 methods**, which provide different kind of data. These are in detail...

binary

The method binary returns the content of a binary file of an item for a given item-ID. This method provides response data as application/octet-stream. A binary file at DDB can be a picture, a tumbnail of a picture, a video clip, an audio file etc. It is a read-only service and must be accessed with a HTTP-GET-request.

institutions

The method institutions returns a list of institutions which are registered at the DDB. This method provides response data only as application/json. It is a read-only service and must be accessed with a HTTP-GET-request.

sectors — The method sectors returns the list of available institution sectors at the DDB. Each sector contains a name in the
property value and the number of institutions that belong to this sector (count). As institutions can belong to multiple sectors, the
overall sum of the different counts can be higher than the total number of institutions. This method provides response data only as
application/ison. It is a read-only service and must be accessed with a HTTP-GET-request.

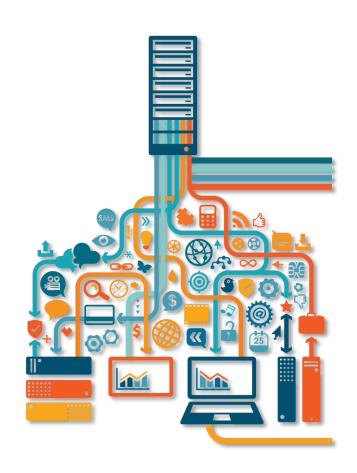
items

aip — The method aip returns the Archive Information Package (AIP) of an item for a given item-ID. An AIP contains all available
information of an item including a persistent identifier. This method provides response data as application/json and application/xml

Application Programming Interface (API)

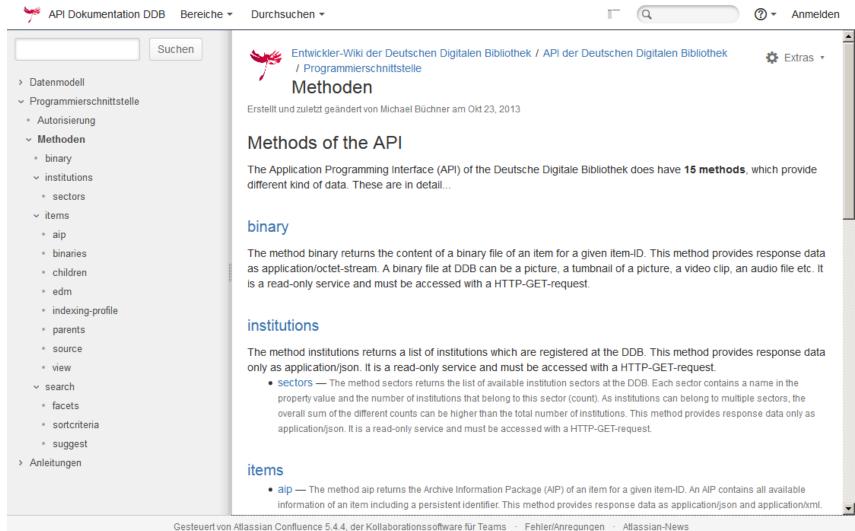


- Methoden bieten Zugriff auf ...
 - Binärobjekte, z. B. Digitalisate
 - Daten der Institutionen
 - Metadaten, inkl. EDM & Quelldaten
 - Suchmaschine
- CC0-lizenzierte Metadaten
- Zugriff mit API-Key
- JSON- und XML-Datenformate
 - Suchergebnisse: nur JSON
 - Daten: XML oder JSON



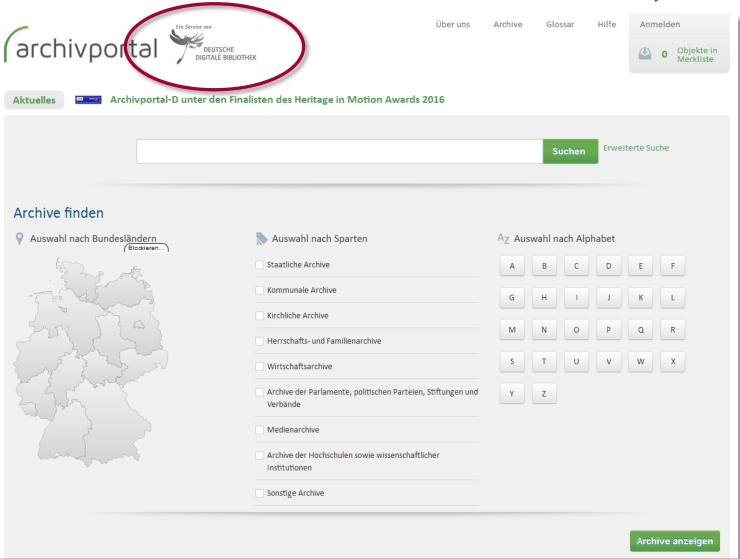
API-Dokumentation





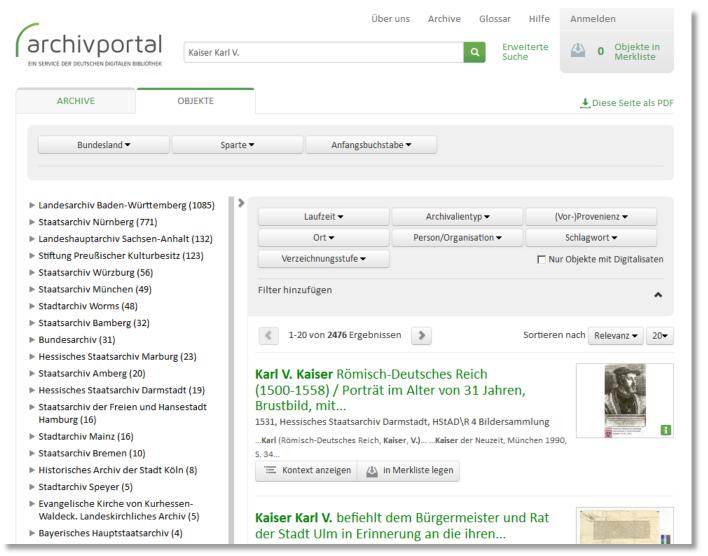
Archivportal-D





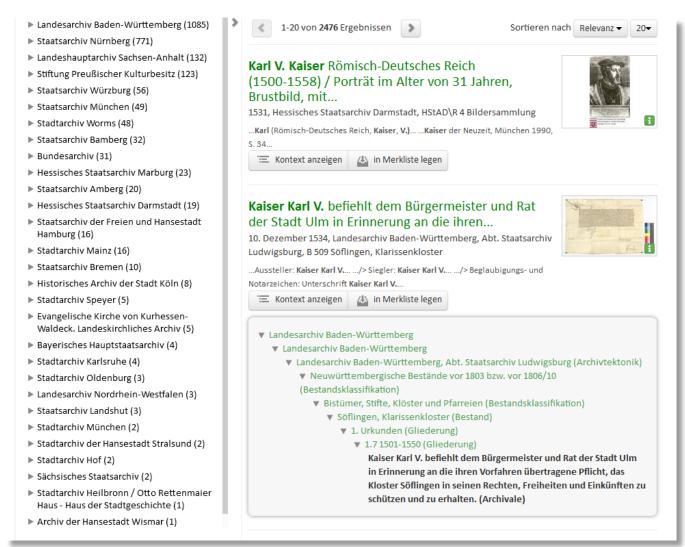
Archivportal-D





Archivportal-D









Wie geht es weiter?



Strategische Prioritäten 2015 – 2020



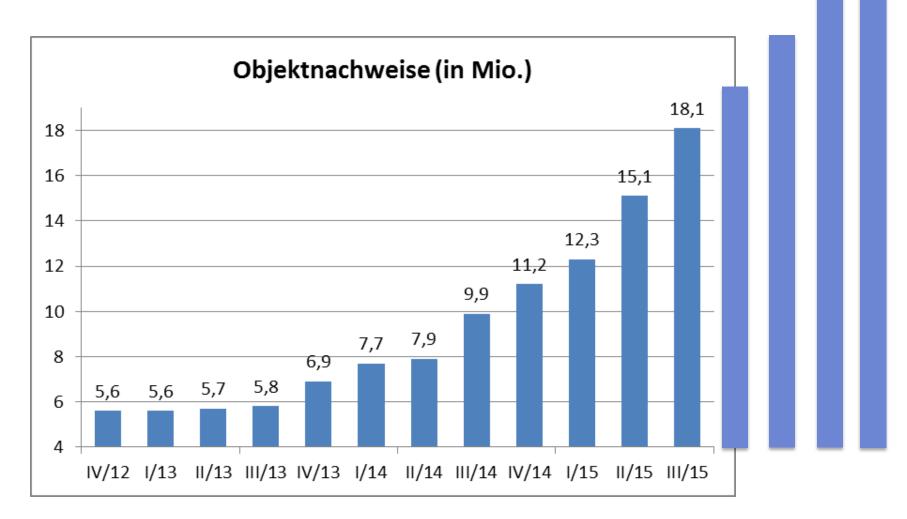
- Gezielte Erweiterung der Inhalte
- Optimierung der Datenlieferung und -verarbeitung
- Ausbau der DDB als Datenplattform
- Verbesserung des Nutzungserlebnisses im Portal
- Verbesserung der Daten- und Objektqualität
- Erhöhung der Reichweite
- Erweiterung des Suchraums

Handlungsprioritäten

1. Erweiterung der Inhalte

Hohe Priorität digitaler Sammlungen





Handlungsprioritäten

2. Optimierung der Datenlieferung und Datenverarbeitung





Optimierung und Beschleunigung der Datenprozesse:

- · die Lieferung der Daten durch die Kultur- und Wissenseinrichtungen,
- die Integration und Präsentation auf unserem Portal,
- die Pflege und regelmäßige Aktualisierung
- die Weitergabe an Europeana.

Modernisierung der IT-Infrastruktur



1 Mio. EUR Sondermittel vom BMI (1. März 2016 bis 31. Mai 2017)

Projektziele:

Optimierung der Performance des Gesamtsystems

Architekturumbau -> Skalierbarkeit, Kosteneffizienz

Unterstützung weiterer Nutzungsszenarien (z.B.

Analysefunktionen)

Erweiterung der Testsystemlandschaft

verbesserte Unterstützung dezentraler Szenarien

verbesserte Suchfunktion (einschließlich Ranking und

Volltextsuche)

verbesserte Nutzungserfahrung ("User Experience")

Entwicklung eines Aggregatorenkonzeptes

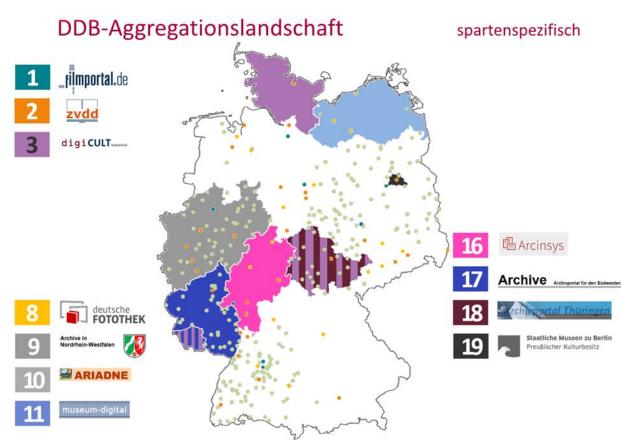


Status quo:

- Historisch gewachsene Lieferbeziehungen
- Heterogene Aggregatoren

Ziel:

- Stärker und klarer definierte Rolle von Aggregatoren im "Lieferprozess"





... und in eigener Sache: demnächst



DDB-Newsletter: erste Ausgabe: Juni 2016



Newsletter abonnieren/abbestellen	Weitere Informationen
Unser Newsletter erscheint monatlich und informiert über neue Datenpartner, Sammlungen, Veranstaltungen und Termine, sowie über Entwicklungen zur Digitalisierung und Zugänglichmachung des kulturellen Erbes.	→ Newsletter-Archiv
Um den Newsletter zu abonnieren, tragen Sie bitte Ihre E-Mail-Adresse in das unten stehende Feld ein. Mit dem Klick auf Abonnieren stimmen Sie unseren Nutzungsbedingungen und der Datenschutzschutzerklärung zu. Ihre Angaben werden nicht anderweitig verwendet und nicht an Dritte weitergegeben.	newsletter
Unser Newsletter erscheint monatlich und informiert über neue Datenpartner, Sammlungen, Veranstaltungen und Termine, sowie über Entwicklungen zur Digitalisierung und Zugänglichmachung des kulturellen Erbes. Um den Newsletter zu abonnieren, tragen Sie bitte Ihre E-Mail-Adresse in das unten stehende Feld ein. Mit dem Klick auf Abonnieren stimmen Sie unseren Nutzungsbedingungen und der Datenschutzschutzerklärung zu. Ihre Angaben werden nicht anderweitig verwendet und nicht an Dritte weitergegeben. E-Mail Abonnieren Zum Abbestellen des Newsletters trage utsche digitale - bibliothek. de Luser E-Mail Abbestellen	
ttps://www.des	
Bei Fragen, Kommentaren und Anmerkungen wenden Sie sich bitte an newsletter@deutsche-digitale-bibliothek.de.	

DDB-Strategie Kurzfassung gedruckt ab Sommer 2016





Der detaillierte Strategieplan auf DDBpro

veröffentlicht und kann hier heruntergeladen werden

https://pro.deutsche-digitale-

bibliothek.de/dokumente-und-links.

58





für Ihre Aufmerksamkeit!

Kommunikation, Presse, Marketing a.mueller@hv.spk-berlin.de oder